



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

## **Digitale Sammlungen**

10.03.1940 (Nr. 69)

Er erscheint 7mal wöchentlich  
 Monatsbezug RM 2,30 einschließlich  
 Postgebühren. Halbjahresbezug monatlich  
 2,30 RM (einschl. 287 Pf. Post-  
 gebührenzuschlag) wochentlich 42 Pf. Be-  
 stellungspreis ist im voraus  
 zahlbar. Postfach: Hamburg 17272.  
 Eine Behinderung der Lieferung  
 rechtfertigt keinen Anspruch auf  
 Rückzahlung des Bezugspreises.  
 Verlag: H. C. Bauerlag Verlag,  
 Emil Oetzel, Bremen, Geeren 6-8,  
 Fernspr.: 54121, Nachtr. u. Sonntags  
 1115. Geschäfts- u. Verlagszeitung  
 12-19 Uhr; Schließung Dienst-  
 tag und Freitag 12 1/2-13 1/2 Uhr.

# Bremer Zeitung



**Parteiamtliche Tageszeitung**  
 Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der freien Hansestadt Bremen

**der Nation**  
 Amtliches Verkündungsblatt des Reichsrathalters in Oldenburg und Bremen

**Unseren - Grundgedanke:**  
 Die 1. mm Höhe  
 Die 2. mm Höhe  
 Die 3. mm Höhe  
 Die 4. mm Höhe  
 Die 5. mm Höhe  
 Die 6. mm Höhe  
 Die 7. mm Höhe  
 Die 8. mm Höhe  
 Die 9. mm Höhe  
 Die 10. mm Höhe  
 Die 11. mm Höhe  
 Die 12. mm Höhe  
 Die 13. mm Höhe  
 Die 14. mm Höhe  
 Die 15. mm Höhe  
 Die 16. mm Höhe  
 Die 17. mm Höhe  
 Die 18. mm Höhe  
 Die 19. mm Höhe  
 Die 20. mm Höhe  
 Die 21. mm Höhe  
 Die 22. mm Höhe  
 Die 23. mm Höhe  
 Die 24. mm Höhe  
 Die 25. mm Höhe  
 Die 26. mm Höhe  
 Die 27. mm Höhe  
 Die 28. mm Höhe  
 Die 29. mm Höhe  
 Die 30. mm Höhe  
 Die 31. mm Höhe  
 Die 32. mm Höhe  
 Die 33. mm Höhe  
 Die 34. mm Höhe  
 Die 35. mm Höhe  
 Die 36. mm Höhe  
 Die 37. mm Höhe  
 Die 38. mm Höhe  
 Die 39. mm Höhe  
 Die 40. mm Höhe  
 Die 41. mm Höhe  
 Die 42. mm Höhe  
 Die 43. mm Höhe  
 Die 44. mm Höhe  
 Die 45. mm Höhe  
 Die 46. mm Höhe  
 Die 47. mm Höhe  
 Die 48. mm Höhe  
 Die 49. mm Höhe  
 Die 50. mm Höhe  
 Die 51. mm Höhe  
 Die 52. mm Höhe  
 Die 53. mm Höhe  
 Die 54. mm Höhe  
 Die 55. mm Höhe  
 Die 56. mm Höhe  
 Die 57. mm Höhe  
 Die 58. mm Höhe  
 Die 59. mm Höhe  
 Die 60. mm Höhe  
 Die 61. mm Höhe  
 Die 62. mm Höhe  
 Die 63. mm Höhe  
 Die 64. mm Höhe  
 Die 65. mm Höhe  
 Die 66. mm Höhe  
 Die 67. mm Höhe  
 Die 68. mm Höhe  
 Die 69. mm Höhe  
 Die 70. mm Höhe  
 Die 71. mm Höhe  
 Die 72. mm Höhe  
 Die 73. mm Höhe  
 Die 74. mm Höhe  
 Die 75. mm Höhe  
 Die 76. mm Höhe  
 Die 77. mm Höhe  
 Die 78. mm Höhe  
 Die 79. mm Höhe  
 Die 80. mm Höhe  
 Die 81. mm Höhe  
 Die 82. mm Höhe  
 Die 83. mm Höhe  
 Die 84. mm Höhe  
 Die 85. mm Höhe  
 Die 86. mm Höhe  
 Die 87. mm Höhe  
 Die 88. mm Höhe  
 Die 89. mm Höhe  
 Die 90. mm Höhe  
 Die 91. mm Höhe  
 Die 92. mm Höhe  
 Die 93. mm Höhe  
 Die 94. mm Höhe  
 Die 95. mm Höhe  
 Die 96. mm Höhe  
 Die 97. mm Höhe  
 Die 98. mm Höhe  
 Die 99. mm Höhe  
 Die 100. mm Höhe

Nr. 69 / 10. Jahrgang

Sonntag, 10. März 1940

Einzelpreis 15 Rp.

# Wir gedenken unserer Gefallenen

Deutschlands Helden ehren heißt ihr Vermächtnis erfüllen

Bremen, 10. März.

Es ist heute Heldengedenktag! Geshichtlich gedenken wir auch des Tages, da vor fünf Jahren Mitte März der große Führer seinem Volke die Wehrfreiheit zurückgab. Grund genug zu einer Betrachtung, wie es damals war, was seitdem kam und weshalb wir heute mitten im Ringen um Sein oder Nichtsein unseres Reiches ebenso stolz auf die vergangenen Jahre nationalsozialistischen Kampfes und nationalsozialistischer Staatsführung zurückblicken, wie ruhig und zuversichtlich in die Zukunft blicken können.

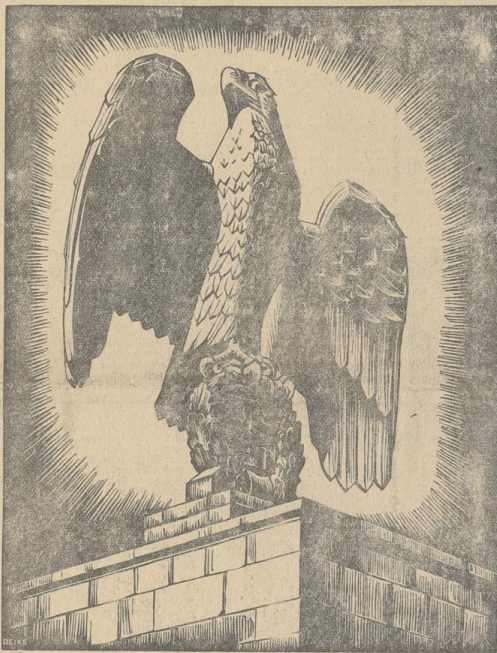
Wehrlos und daher in den Augen der übrigen Welt auch ehelos stand Deutschland bis zur Machtübernahme einlam und verlassen. Diejenige, die das deutsche Volk mit dem Verfallener Diktator maßlos gemißachtet hatten, vermochten mit ihm zu verfahren, wie sie wollten; denn da sie es auch verstanden hatten, die damals von internationalen Kreisen gelenkten Regierungen in Deutschland mit Vortrottel und Vorkäse sich stets gefügig zu erhalten, war dieses Deutschland zu einem willigen Gefallenstaat der Westmächte herabgesunken und das deutsche Volk ein Belohnung ohne Gegenwart und Zukunft geworden. Und dieses trotz des ungeheuren Opfers von zwei Millionen tapferen deutschen Gefallenen, trotz der in der Geschichte ewig unverwischbar glänzenden Waffentaten der deutschen Armee, der deutschen Flotte und der deutschen Luftwaffe, und trotz der ungezählten Niederlagen, welche im Laufe des gigantischen vierjährigen Krieges die deutsche Wehrmacht den Feinden Deutschlands beigebracht hatte. Waren somit die Opfer des Weltkrieges vergeblich?

Da es nicht die Wehrmacht war, die im Krieges versagt hatte, sondern die Heimat, mußte damals, als sich der Führer, noch nicht ganz von seiner Kriegserfindung erholt, schon entschloß, das Diktator von Versailles zu zerschlagen und sein Volk von den Ketten der Westmächte zu befreien, zuerst an die Herstellung eines unerschütterlichen inneren Front heranzugehen werden, bevor die äußere zu schaffen war, die Deutschland in aller Zukunft vor der Willkür der Feinde bewahren und, wenn es nötig, diese Feinde Deutschlands mit Waffen bekämpfen und besiegen konnte. In 14 Jahren unerbittlichen Ringens um das bessere Ich im deutschen Volke gelang dem Führer das Schneiden der inneren Front. In noch nicht ganz fünf Jahren wurde die äußere Front geschmiedet durch die Schöpfung einer deutschen Wehrmacht, an der heute nichts, aber auch gar nichts nur am liebsten Ablehnen an Organisation und Schlagkraft in der Welt herantreibt. Unbeschreiblich ist das Verdienst des Führers um sein Volk; aber anerkanntes ist auch dieses Volkes besseres Ich, das sich der einst dem Ruf des Führers nicht verweigerte und sich damit würdig dieses seines größten Sohnes zeigte. Gefallene Helden ehren, heißt ihr Vermächtnis erfüllen. Man kann wohl sagen, daß das Vermächtnis der Gefallenen im Weltkrieg ein starkes, ein gesundes, ein einiges Deutschland war. Und da wir unter des Führers genialer Weisung an diesem Deutschland mitwirken helfen, dürfen wir, die wir heute dieses Deutschland zu verteidigen haben, wohl von uns sagen, daß wir uns der Gefallenen des Weltkrieges würdig erweisen und daß die Opfer des Weltkrieges nicht umsonst gebracht worden sind.

Mit besserem Gewissen konnte niemals ein Volk vor seinen Gefallenen bestehen als heute das deutsche, wenn es der zwei Millionen Helden gedenkt, die im Weltkrieges für Deutschland ihr Leben ließen, wenn es die Schatten der Blutigen der Bewegung an sich vorüberziehen läßt und endlich wenn es die Toten des gegenwärtigen Krieges ehrt, die wie ihre Kameraden aus dem Weltkrieg und die von den Feinden Deutschlands ermordeten Nationalsozialisten starben, auf daß Deutschland leben kann. **D e u t s c h l a n d l e b t !** Und da für jeden edlen Deutschen Lebenskampfung heißt und erst redt für jeden Gefolgsmann Adolf Hitlers leben ringen heißt, ringen und opfern um

### Der Führer spricht zum Heldengedenktag

Beim Gedenktage zu Ehren der Gefallenen des Weltkrieges 1914/18 und des jetzigen Krieges, der am heutigen Heldengedenktag um 12 Uhr im Rathaus des Zeughauses stattfindet, wird der Führer zum deutschen Volk sprechen. Am Anstich zum Gedenktage legt der Führer am Ehrenmal unter den Linden einen Kranz nieder.



## Unsere toten Helden

**Euch gilt der Dank, nun wir das Reich gewinnen. Den festen Boden ewig deutscher Erde. Denn Euer opferfreudiges Beginnen Schuf aus dem 'Stirb' für uns ein stolzes 'Werde'!**

mü.

Höheres, Besseres, Schöneres, so beintragt die Tatsache unseres neuen heroischen Abwehrkampfes gegen die alten ureigenen Feinde Deutschlands England und Frankreich nicht im geringsten unsere seelische Haltung und innere Sicherheit, behindert nicht im mindesten das Hochgefühl unseres Stolzes auf die Taten der Gefallenen, immer uns vor allem nicht im ganzen Großdeutschen Reich in feierlicher Weise des Opfertodes unserer Velden zu gedenken, nicht um sie zu beklagen — denn es ist ehrenvoll für Vaterland zu sterben — sondern um uns an ihrem Beispiel zu erheben und den Willen und die Kraft daraus zu schöpfen, selber mit gleichem Opfermut und gleicher Selbstverständlichkeit in diesen Tagen des Krieges unseren Mann zu stehen, ohne Besinnen uns restlos einzusetzen im Kampfe für unser Volk, und wenn es sein muß, unerschrocken das Beste für Deutschland dazubringen, zu **l e b e n !**

Der Führer selbst läßt es sich nicht nehmen, dem Gedenktage zu Ehren der Gefallenen in der Reichshauptstadt persönlich beizuwohnen, ja, er wird dabei sogar zum deutschen Volke sprechen und einen Kranz am Ehrenmal niederlegen. Er, der die Würde der für uns einfach unübersehbar Staatsgeschäfte des in seinem Entscheidungskampfe liegenden Großdeutschen Reiches trägt und meistert, nimmt sich Zeit, wiederum

in engste unmittelbare Fühlung zu seinem Volke zu treten. Dies aber scheint uns mehr als nur ein zufälliger Willensakt. Es erscheint uns als blutvoll vorgelebtes Beispiel dafür, wie jeder Mann im Volke unerschütterlich, ja unberührt von allem äußeren Geschehen auf dem ihm zugewiesenen Posten bleibend, seine Aufgaben aufs beste zu erfüllen hat, ungeachtet dessen, was die Feinde ringsum gegen Deutschland planen und unternehmen. Diesen Feinden steht ja die härteste Front der von Adolf Hitler geschaffenen deutschen Wehrmacht entgegen, die da aufgebaut wurde in den letzten fünf Jahren, nachdem der Führer in den denkwürdigen Tagen des März 1935 aller Wehrfreiheit vertrieben hatte. Damals fiel die erste schwere Kette der Schwerkriegs-Verfallens. Es fiel, weil sie der Führer mit einer Kühnheit unbegreiflich zerrissen hatte, ungeachtet des Wutgebühls derjenigen, die mit dieser Kette ewig und unwiederbringlich das deutsche Volk in Knechtschaft halten wollten, ungeachtet des Zweifels derer, die jegliche Entfaltung deutscher Seelen- und Körperkräfte dauernd zu verhindern gedachten.

Das ungeschriebene Vermächtnis der zwei Millionen Gefallenen des Weltkrieges hat der Führer damals, als er die Wehrfreiheit des deutschen Volkes wiederherstellte, erfüllt. Genau so wie er das Ver-

mächtnis dieser Gefallenen erfüllt hat, als er nach dem Zusammenbruch Deutschlands im Jahre 1918 das deutsche Volk innerlich zur großen und unzerföhrbaren Volksgemeinschaft zusammenschweißte zu einer Volksgemeinschaft, die keine Klassen kennt und keine Vorrechte der Geburt, deren Vermeser einzig und allein ist und bleibt: der Einfachheit und die Einfachkraft für die große Gemeinschaft, die Opferbereitschaft für das deutsche Volk, die **Eat für Deutschland.**

Und da nun eine Zeit wie die jetzige, die Zeit eines gewaltigen Abwehrkampfes Deutschlands gegen die uns mit Tod und Verderben bedrohenden Feinde so recht die edle Probezeit ist für die Haltbarkeit einer geschichtlichen Schöpfung, die der Führer vollbracht, soll ihm die Sattung des deutschen Volkes in diesen Tagen des Kampfes um Sein oder Nichtsein ebenso wie die schließliche bewundernswerten und in aller Welt Bewunderung erntenden Leistungen der von ihm aufgebauten deutschen Wehrmacht die beruhigende Gewißheit geben, daß er nicht umsonst sein unerbörtes Wollen und sein geniales staatsmännisches Können und Wirken dem deutschen Volke gewidmet hat, daß die Mamen der Gefallenen ihn nur mit Befriedigung und Dankbarkeit umschweben können angesichts eines heute bestehenden starken und freien Staates, der, so wie sie es sich einmala erträumt hatten, Großdeutschland ist und heißt.

Denn nicht nur der Führer kann und soll der ständige Erfüller des hohen Vermächtnisses unserer Gefallenen sein. Am fünften Jahrestage nach der Wiedererrichtung der deutschen Wehrfähigkeit, am Tage, der gleichzeitig dem Gedenken unserer gefallenen Helden gewidmet ist, wollen wir uns dieser bewußt werden — soweit wir es uns bisher nicht bewußt waren — daß wir als Volk, das heißt, das deutsche Volksgemeinschaft und jede deutsche Volksgemeinschaft in sich die hehre Verpflichtung trägt, mit der gleichen selbstlosen Hingabe, mit der gleichen edlen Leidenschaft des Willens, mit dem gleichen Opfermut des Handelns wie der Führer, zu dessen großem Werte zu stehen, es in händiger und unermüdlicher Mitarbeit weiter zu fordern, und so wie er es ständig vervollkommen es mit ihm gemeinsam aufzubauen, auf daß es fest und stehen kann Tausende und aber Tausende von Jahren, auf daß es so wie heute auch in allen Zeiten, allen Stürmen des Schicksals zu tragen vermag, auf daß es, dem wir uns, wie der Führer ganz und völlig hingeben, sein und bleiben kann: das ewige Deutschland.

Joh. B. Dietrich

### Artillerie- und Spätruppentätigkeit

Fliegerauffklärung über England und Frankreich

Berlin, 10. März.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: An der Westfront Artillerie- und Spätruppentätigkeit. Die Luftwaffe leiste ihre Aufklärungsarbeiten gegen Großbritannien sowie über Nord- und Ostfrankreich fort. Ein eigenes Flugzeug wird vernichtet.

### Italien kontrolliert das Mittelmeer

Dr. v. L. Rom, 10. März.

Aus Anlaß der englischen Propagandaaktionen gegenüber Italien, wie sie erneut im „Daily Echo“ ausgesprochen wurden, heißt „Popolo d'Italia“ ein für allemal fest, daß die Angliederung von weiträumigen zum Mittelmeer Teil des Mittelmeeres sämtlich von Italien fortzuführen werden, und daß es dementsprechend unmöglich ist, ohne die Genehmigung Italiens im Mittelmeer Seefahrt zu treiben. Wenn heute England seine ehebem so hochgelobte Neutralität von Stans Plon räumen würde, so könnte man nur auf die Unmöglichkeit der englischen Position im Mittelmeer hinweisen, wo anschließend der früheren Kontrolle dieses Meeres durch Italien ähnliches vorzuziehen wäre.

### Unser Tagesspiegel

Heute spricht der Führer zum Heldengedenktag. Der finnische Außenminister äußerte sich über die Aufnahme finnisch-schwedischer Beziehungen. Die Wehrmacht hat berichtet am West-, Standlinien der den Krieg hineinzuziehen. Otto von Bismarck gab in Reichstag Bundestage der Wehrmacht zum besten. Reichswehrminister von Ribbentrop nimmt heute seine Besprechungen in Rom auf. Heber den Reich des Generalobersten von Brauchitsch im Westen liegt ein ausführlicher Bericht vor. Korrespondenzminister Garmann ergründete in Hildesheim seinen U-Boot-Verkehr. An vier Ausgehungen spricht im Laufe der neuen Woche von dem Reichsflugzeugführer Rod-Altona.

„Es kommt der Tag“

Die Kriegsmarine genießt ihrer toten Soldaten

Nach um Jahr hat das deutsche Volk seine im Weltkrieg getöteten Soldaten gekannt... Die Kriegsmarine genießt ihrer toten Soldaten

Gleichwünsche der Reichregierung

zum 50. Geburtstag Adolf Hitlers... Gleichwünsche der Reichregierung

Hohe Rufe jenseits vom Golf

Das Präsidium des Obersten Gerichtshofes... Hohe Rufe jenseits vom Golf

Generaloberst von Brauchitsch im Westen

Besuch bei Soldaten und Arbeitern - Anerkennung für die Arbeit im Angesicht des Feindes... Generaloberst von Brauchitsch im Westen

Anerkennung für die Arbeit

Nach seiner Rückkehr trat der Oberbefehlshaber... Anerkennung für die Arbeit

Am Grab der Gefallenen

In der abendlichen Stunde des sich neigenden Tages... Am Grab der Gefallenen

Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Kohlenproduktion in England... Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Wurzle der Herrenorte

Die Wurzle der Herrenorte... Die Wurzle der Herrenorte

Ribbentrop auf dem Weg nach Rom

Gespante Erwartung am Tiber - Sympathie-Ausdrücke der Presse

Die unerschütterliche Außenpolitik... Ribbentrop auf dem Weg nach Rom

Verzweifelte Pläne der Kriegsausweitung

Kabinetts-Sitzung im Elysée - Finnland-Interpolation in der Kammer

Verzweifelte Pläne der Kriegsausweitung... Kabinetts-Sitzung im Elysée

Erbitte Kampf um die Wyborger Budt

Die finnische Herrschaft... Erbitte Kampf um die Wyborger Budt

Aufnahme finnisch-russischer Beziehungen

Die finnische Außenminister... Aufnahme finnisch-russischer Beziehungen

Am Vorfeld

Es ist immer das gleiche Gerüchte und wackelnde... Am Vorfeld

Am Grab der Gefallenen

In der abendlichen Stunde des sich neigenden Tages... Am Grab der Gefallenen

Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Kohlenproduktion in England... Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Wurzle der Herrenorte

Die Wurzle der Herrenorte... Die Wurzle der Herrenorte

20tägige Frist für Churchhill

U.S.A. Gericht verlangt vom Eigenlob Verantwortung

Der amerikanische Staatsrat... 20tägige Frist für Churchhill

Unaubere Gesetze der Lady Strickland

Ein aufsehenerregender Artikel... Unaubere Gesetze der Lady Strickland

„Mieder mit dem Häuber England“

„Mieder mit dem Häuber England“... „Mieder mit dem Häuber England“

Durch Minneropfer gefunhen

Der britische Dampfer „Zurich“... Durch Minneropfer gefunhen

Am Grab der Gefallenen

In der abendlichen Stunde des sich neigenden Tages... Am Grab der Gefallenen

Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Kohlenproduktion in England... Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Wurzle der Herrenorte

Die Wurzle der Herrenorte... Die Wurzle der Herrenorte

Am Grab der Gefallenen

In der abendlichen Stunde des sich neigenden Tages... Am Grab der Gefallenen

Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Kohlenproduktion in England... Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Wurzle der Herrenorte

Die Wurzle der Herrenorte... Die Wurzle der Herrenorte

Am Grab der Gefallenen

In der abendlichen Stunde des sich neigenden Tages... Am Grab der Gefallenen

Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Kohlenproduktion in England... Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Wurzle der Herrenorte

Die Wurzle der Herrenorte... Die Wurzle der Herrenorte

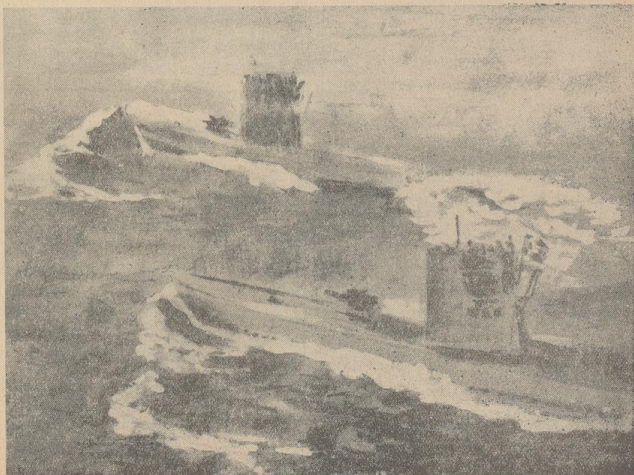
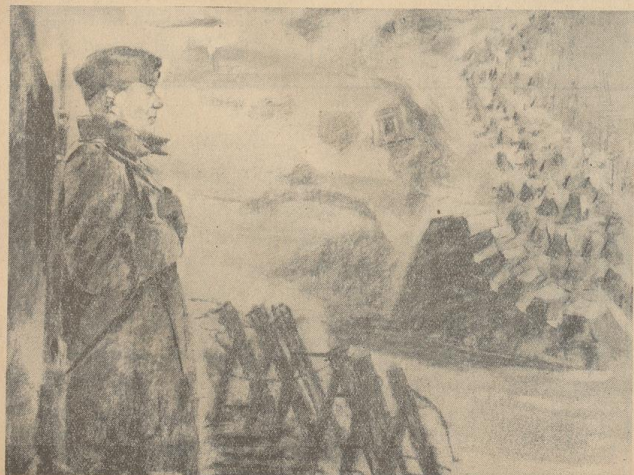
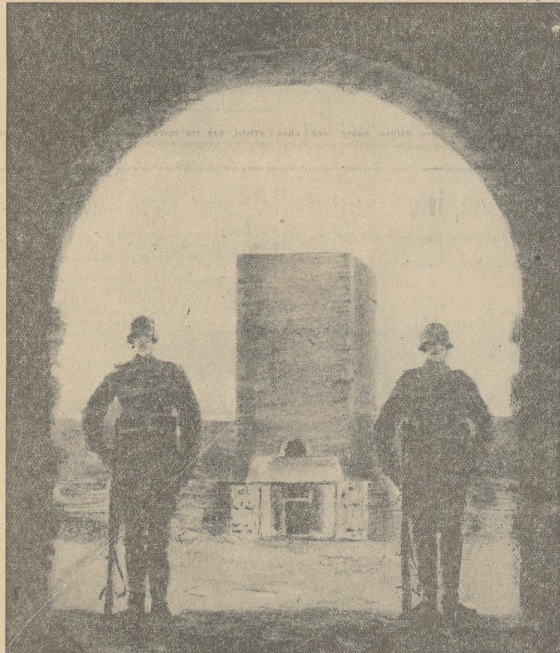
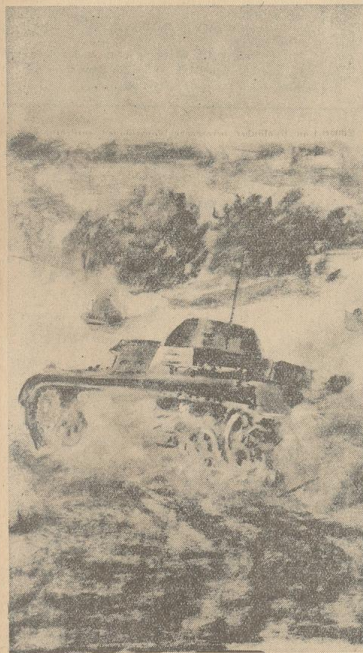
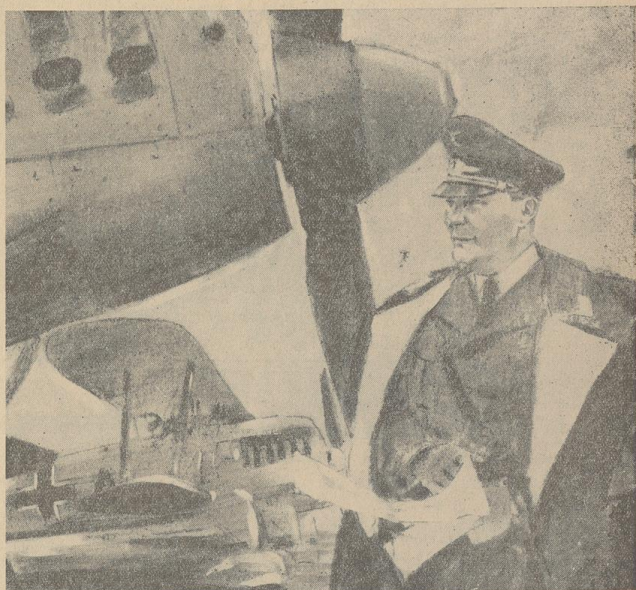
Am Grab der Gefallenen

In der abendlichen Stunde des sich neigenden Tages... Am Grab der Gefallenen

Englands Kohlenprodukt im Rückgang

Die Kohlenproduktion in England... Englands Kohlenprodukt im Rückgang

# Ewig ist unserer Helden Tatenehru Getreu im Kampf bis in den Tod











Während wir in Polen kämpften, erreichte uns keine Post, weil die Postämter fast von vorn herein die Posten...

Da fürchte dem Brief eine Parteiliche und fragte an, ob in der von ihm bewählten Kompanie...

Einmal Tages war er mit dem Urlaub an der Weite. Bei Angabe des Ziels für den Urlaub...

Ich bin froh, daß ich die alte Familie, die es in Irland gibt, heute beglückt ist...

Ein Kraftquell für Sportler. Einige meiner Sportkameraden haben sich davon überzeugt...

Stellenangebote. Wir suchen zum sofortigen oder späteren Antritt für unsere Hauptverwaltung und unsere Werke...

„Weser“ Flugzeugbau G.m.b.H., Bremen 1. Wir suchen zum sofortigen oder späteren Antritt für unsere Hauptverwaltung...

Wir suchen zum möglichst baldigen Antritt für unser Werk II (Toschi-Werk) Abt. Formerei...

ca. 50 tüchtige Frauen. Meldung beim Pfortner, Werk II, Hemelingen, Hafensstraße.

Torfit-Werke Bremen-Hemelingen. Wir suchen zum sofortigen oder späteren Antritt für unsere Hauptverwaltung...

Freund, junges Mädchen für 2/3 Tag oder ganzer Tag...

Wir suchen noch einige tüchtige Reimmachefrauen. Neben-Tagelöhner, Oberhalb-Lender...

Lehrfräulein. 1. b. Boden m. gut. Schulzeugen. Franz Geriet, Begegnung 2.

Wunden - Flechten. Verschiedene, frisch, auch veraltete, u. B. Beinwunden...

Wir suchen per sofort für unsere Verladeflotte und Abfakerei 20 gesunde kräftige Männer im Alter von 18-40 Jahren...

Behörde sucht sofort 8 bis 9 Büroräume ca. 50 qm Höhe Oberfl. Vingshöhe unter 22 62 114

geeignete männliche oder weibliche Kraft. Für die Gemeindeverwaltung Schwandede wird zum sofortigen Antritt eine...

Küchenhilfen für unsere modernen eingerichteten Kameradschaftsheim. Personalstelle bei Focke-Wulf Flugzeugbau G.m.b.H. Bremen Flughafen

Tempo Dreirad-Fahrer (Arbeitszeit 8-17 Uhr) stellt sofort ein Schmidt & Koch Werk Schlageterstraße (42841)

Wir suchen laufend möblierte Zimmer für unsere Gefolgschaftsmitglieder. Angebote sind beim Pförtner der Werk abzugeben.

Deutsche Bau-Aktiengesellschaft. Wir suchen zum sofortigen Antritt eine tüchtige Buchhalterin (Maschinen-)

Hilfsangestellte mit guter Handschrift und Auffassungsgabe, Stenographie und Schreibmaschine erforderlich...

Schneiderinnen für unser Werkungsatelier für sofort gesucht. THE DIECK Oberstraße 41-43.

In Walle, Gröpingen, Oslobshausen, Gramke und Burg suchen wir für unsere weiblichen Gefolgschaftsmitglieder noch einige möblierte Zimmer Dreherei Bremen

1 kaufmänn. Lehrling. Schriftliche, ausführliche Bewerbungen an den Leiter der Allgemeinen Vertriebsstelle Bremen.

ein Hausmädchen. Wegen Verheiratung der jetzigen habe ich zum 1. April eine tüchtige Hausgehilfin in Dauerstellung...

2 Schuhmacher. Herrmann Schröder Danststraße 192/94. Jüngeres Mädel (Mutter, Ehepartner, erkrankt, Hausgehilfin, 1 1/2 Tage Arbeit, 1 1/2 Tage Hausarbeit, 1 1/2 Tage...

Saubere heller Raum 300/300 m² für Reparaturwerkstatt geeignet mit elektr. Kraftstrom und Unterflurheizung für Fußboden geeignet. Angebote unter 23 6547.

Fruchthandel-Gesellschaft Scipio & Fischer. Hausgehilfin. Für sofort oder später eine Hausgehilfin (Wahl-Verheiratet). 30 Jahre alt, in einem Heim, im schönsten Meer 138.

Perfekte Stenotypistin. 1. Kraft, für selbst. Position. Angeb. unter 27 7008 b. West.

weibliche Arbeitskräfte. im Alter von ca. 18 bis 35 Jahren für Sortier- und Maschinenbetrieb.

Beermann & Kranz. St. Pauli-Möbelhaus. Karl Fentker. Möbel-Foht. Martin Niebank. Föhrensstraße 30/32.

Röntgen von Werkstoffen. Wir suchen baldmöglichst für unsere Werkstoffprüfung zum Röntgen von Werkstoffen eine in der Handhabung von Röntgenapparaten und Herstellung von Röntgenaufnahmen erfarbene Kraft...

Bremer Stuhlrohr-Fabrik. Gesundes Pflichtjähmädchen für fremde Familie mit zwei Kindern noch kindlichem Alter...

Morgenhilfe. Hausgehilfin für 2 1/2 Tage für Haushalt mit 3 Kindern...

Möbel-Krimmert. Möbel-Schmidt. Möbel-THÄTE. Möbel-Utech. Vorwärts durch Werbung!



**Konzertdirektion**  
**Praeger & Meier**  
 Bischofsnadel 1  
 Philharmonische Gesellschaft  
**Übermorgen!** Dienstag, 12. März  
 Glocke, 20 Uhr  
 8. Kammermusik-Abend  
**Hanke-Quartett**  
 unter Mitwirkung von Werner  
 Schröder, Klavier; Brahms, Klavier-  
 Quintett; F. Schubert, Streichquartett  
 D-dur; Schumann, Klavierquintett  
 Es-dur; Karten RM. 1,30, 2,20, 3,30 bei  
 Praeger & Meier, Bischofsnadel 1

**Tächsten!** Sonntag, 17. März  
 Glocke, 20 Uhr  
 Klavier-Abend  
**Frieda Stahl**  
 Brahms, Intermezzo; Kom-  
 zette, Capriccio; Beetho-  
 ven, Sonate op. 101 A-  
 dur; Chopin, Impromptu;  
 Mazurkas; Barcarole  
 Karten RM. 3, —, 2, —, 1, — bei  
 Praeger & Meier, Bischofsnadel 1

Philharmonische Gesellschaft  
 Montag, 18. und Dienstag,  
 19. März, Glocke, 20 Uhr  
**10. Philharmon. Konzert**  
 Leitung: Generalmusik-  
 direktor H. Schmackenburg,  
 Solist  
**Claudio Arrau**  
 Klavier:  
 Programm: E. N. v. Reznicek,  
 Ouvertüre „Donna Diana“;  
 Schumann, Klavierkonzert,  
 Brückner, 2. Symphonie (Orig-  
 inalfassung); Programme  
 mit Erläuterung von Gen-  
 eral-Mus.-Dir. H. Schmackenburg  
 zur 2. Symphonie von Bruck-  
 ner sind ab Freitag bei  
 Praeger & Meier kostenlos  
 erhältlich. Karten RM. 2, —  
 bis 3,50 pro Konzert. 2, —  
 Praeger & Meier, Bischofsnadel 1  
 Nur Karten für den 12. bis  
 15. März haben für dieses  
 Konzert Gültigkeit!

Kartelltag, 22. März,  
 Glocke, 20 Uhr  
 Klavier-Abend  
**Karl Aug. Graue**  
 Beethoven, 33 Variationen  
 C-moll, Sonate op. 27/1 Es-  
 dur; Brahms, Sonate op.  
 118-moll; Schumann, Sonate  
 op. 77 g-moll  
 Karten RM. 3, —, 2, —, 1,50 bei  
 Praeger & Meier, Bischofsnadel 1

Sonabend, 4. April,  
 Glocke, 20 Uhr  
 Einziges Gastspiel  
**Barnabas von Géczy**  
 mit seinen Solisten!  
 „...Turmbau über dem  
 Niveau der üblichen  
 Unterhaltungsmusik“  
 Karten RM. 3,70, 3,30, 2,70,  
 2,20, 1,65 bei  
 Praeger & Meier, Bischofsnadel 1

**WELT**  
**THEATER**  
 Bischofsnadel 1  
 Sonntag, 23. und 24. März  
 Kristiana Söderbaum, Frits  
 van Dongen  
**Die Reise nach Tilsit**  
 Wochenschau 1. Folge  
 mit den neuesten Berichten  
 Sonntag 2.30 Jugendvorstellung  
**Der Gipfelstürmer**

**Admiral-**  
**PALAST HEMMSTR.**  
 6.15 und 8.30 Uhr  
**Hansi Knoack, Paul Richter in**  
**Waldrausch**  
 nach dem gleichnamigen Roman  
 von L. Ganghofer  
 Wochenschau: Neueste Folge.  
 3 Uhr Jugendvorstellung  
**Waldrausch**

**Barberino**  
 Paula Wessely, Willy Birgel u. a.  
 in dem großen Erfolgsfilm  
 der Terra  
**Maria Jona**  
 Ferner das interessante Beiprogramm  
 des 10. Jahrestages der...  
 Jugendliche haben Zutritt  
 Sonntag  
 Anfangszeiten: 3 — 5 — 7 — 9 Uhr

• Haeslop's Festsäle •  
 Grambiermoor  
 Am Sonntag, dem 10. März  
**Wieder-**  
**eröffnungsfeier**  
 H. Haeslop

**UFA THEATER**  
 ZEIGEN:  
**METROPOL** 3 1/2 6 8 1/2  
 Wo. 3 1/2 6 8 1/2  
 Ein filmisches Kunstwerk!  
**RIVALIN der ZARIN**  
 Das packende Ränkespiel  
 hoher Politik um eine Zarenkrone  
 Annie Vernay - Suzy Prim  
 (in deutscher Fassung)

**EUROPA** 3 1/2 6 8 1/2  
 Wo. 3 1/2 6 8 1/2  
 Der große UFA-Kriminalfilm  
**KRIMINAL-KOMMISSAR Eyck**  
 Anneliese Uhlig - Paul Klingner  
 Herbert Hübner - Doll Kroystler

**KAISER** 5 8 1/2 und **PALAST** 5 8 1/2  
 Wo. 3 1/2 6 8 1/2 Wo. 5,00 u. 8 1/2  
 Wegen Heldengedanktag heute:  
 5 1/2 Uhr: **Grenzfeuer**  
 Attila Hörbiger, Gerda Maurus  
 Jugendliche zugelassen  
 8 1/2 Uhr: **Eine Frau wie Du**  
 Brigitte Hornay, Joach. Gottschalk

**HANSA** 5 8 1/2 und **APOLLO** 5 8 1/2  
 Wo. 8 1/2 Mittwoch aus 5 Uhr  
 Der packende UFA-Großfilm  
**Das Lied der Wüste**  
 (Das Lied zweier Herzen)  
 ZARAH LEANDER  
 Gustav Knuth - Herbert Wilk

Heute 11:00 Uhr  
**FRÜHVORSTELLUNGEN:**  
 1 **METROPOL**  
 Ein großartiger, imponierender Reportagefilm  
**Großmacht Japan**  
 Jugend hat Zutritt  
 2 **EUROPA**  
 Der Großfilm von Dr. Colla Ros  
**ACHTUNG, ASIEN**  
 Jugend hat Zutritt

Heute große Jugendvorstellungen:  
**KAISER 3 1/2 PALAST 2 1/2 APOLLO 2 1/2**  
 Der spannende Film vom deutschen Grenzer  
**GRENZFEUER**  
 Gerda Maurus - Attila Hörbiger  
 Dazu die neue große Wochenschau

**Munte 2 Tappe**  
 die Familiengaststätte an der Munte bietet Ihnen  
 Unterhaltungskonzert - Tanzabend

Heute Sonntag ab 17 Uhr  
**GROSSES KONZERT**  
 im **Alten Brauhaus**  
 700 Plätze

**Der Vierte beim Skat**  
**HAAKE-BECK**



Der niederdeutsche Dichter  
**Rudolf Kinau**  
 erzählt  
 am 19. u. 20. März 1940, 20 Uhr,  
 im „Museum“, Domshof  
**Hinrich Lamke**  
 singt Lieder zur Laute  
 Eintrittspreis: RM. — 60 / Karten im  
 Wilhelm-Decker-Haus, III. Stock, Zimmer 314

Abend der Sensationen **KdF** Abend der Sensationen  
**Gross-Varieté**  
 vom 16. bis 31. März 1940  
**CENTRALHALLEN**  
 Theatersaal (Eingang Düsterstraße)  
 Ein Weltstadt-Variété-Programm zum Osterfest!  
**Lo Bernett**  
 Ein Wunder der weiblichen Kraftgymnastik  
**Edith & Aldino**  
 Weltrekord im Felaspringen  
**6 Orlova's**  
 Die deutschen Tanz- und Singmädler  
**Willy Bolesko**  
 Der populärste und beliebteste Komiker  
 der deutschen Varieté-Bühne  
 „Oft kopiert — nie erreicht“  
**Recha**  
 „Der Teufel im Frack?“  
 Tempo — Illusionen. Wunder aus 1001 Nacht  
**3 Lorandos**  
 Der beste komische Drehtakt. Drei Komiker und ein  
 Drehtisch. Der größte Lacherfolg von Anfang bis Ende  
**Jonka & Sewald**  
 Eine Kurzevue in Tanz und Musik  
**Fritchie**  
 „Der ungeschickte Hausknecht“  
**Hay-Jung-Familie**  
 Artistische Kunst aus dem Fernen Osten  
**Willy Bolesko**  
 mit seinem Ensemble in seinem tollen Sketch  
 „Alles für 50 Pfennige“  
 Täglich 20.15 Uhr  
 Mittwoch, Sonnabend und Sonntag, nachmittags 16 Uhr  
 Eintritt: Nachmittags 0,80 RM., unnummeriert  
 Abend 1,- bis 3,- RM., nummeriert  
 Vorverkauf: KdF-Dienststelle „Wilhelm-Decker-Haus“,  
 Zimmer 314, täglich 10 bis 13 und 16 bis 19 Uhr; Central-  
 hallen-Kasse, Düsterstr., täglich 11 bis 13 und 15 bis 19 Uhr

„Union-Klaue“  
 der Dortmunder Spezialauschank  
 Herdensteinweg 37  
 Das bekannt - Dortmunder Union-Bier

**Füllhalter**  
 repariert Otto Acke, Am Wall 153-156

Nochmal verlängert  
 von Dienstag 8. einfall, Freitag, Sonn. 11 Uhr  
 und nachmittags 16 Uhr, Mittwochs und Don-  
 nerstags auch abends 20 Uhr.  
**Alle Hausfrauen** unseren praktischen  
**Zuschneide-**  
**Vorführungen in Bremen**  
**Bremer's Gaststätte**  
 Gr. Hundestraße 10  
 gegenüber Karstadt  
 Eingang Kf. Hundestraße  
 Einmaliger Wein genügt,  
 und Sie können ohne Kurios  
 oder Interzidi alles Einfache  
 und Abstrakte leicht leicht  
 zuschneiden und vor allem  
**Neues aus Altem machen**  
 Ein Gebot des Glanzes ist jetzt die  
 ganzschöne und die Verwertung  
 aller oder unbenutzter Garbebe  
 Kleider- und Halbtage, aber dazu  
 eine Vorstufe, weil Sie alles im-  
 mer leicht zu machen können.  
**„Der Goldene Schnitt“**  
 Fa. E. Albers, Hannover  
 Leitung Frau A. Schumacher  
 Ufa-Jahresbeitrag 20 Pfennige

**KdF**  
 Der niederdeutsche Dichter  
**Rudolf Kinau**  
 erzählt  
 am 19. u. 20. März 1940, 20 Uhr,  
 im „Museum“, Domshof  
**Hinrich Lamke**  
 singt Lieder zur Laute  
 Eintrittspreis: RM. — 60 / Karten im  
 Wilhelm-Decker-Haus, III. Stock, Zimmer 314

In allen unseren **Theatern** die  
 neue große **Wochenschau**  
 Nur noch heute u. morgen!  
**Der Kauf einer Nacht**  
 Eine kleine Nachtmusik  
 Heil Finkenzeller, H. Stelzer  
 Jugend zugelassen  
 Vorverkauf von 11 u. ab 2.30  
 Sichern Sie sich Ihre Karten!  
**TIVOLI**  
 3,00 • 5,00 • 8,15  
 Der aufregende  
 Großfilm!  
**Die Frau GEHÖRT MIR!**  
 Barbara Stanwyck  
 Joel McCrea, Akim Tamiroff  
 Jugendl. ab 14 J. hab. Zutritt  
 Für 8.30 Uhr Karten im Vorverkauf  
**MODERNES**  
 Heute 6,00 • 8,30 Mont. • 4,30  
 Der Bomben-Erfolg.  
**5x Hans Albers**  
 Fünfmal ein anderer,  
 und immer derselbe!  
**Ein Mann auf Abwegen**  
 Heiler, Hans-Albers-Film d. Tobis  
**SCHAUBURG**  
 Heute 6,00 8,45  
 Werktags 4,30 • 6,30  
 Heute 3 Vorstellungen  
**Ein ganzer Kerl**  
 Albert Matterstock  
 Heidemarie Hatheyer  
 Flockina v. Platen, Paul Henckels  
 Albert Florath, Frieda Richard  
 Jugend zugelassen  
**DECLA**  
 Heute 6,00 • 8,30 Mont. • 4,30  
 • 3,30 • 5,30 • 8,15  
**Große Jugend-Vorstellungen!**  
**SCHAUBURG 3.00; MODERNES 3.00;**  
 Heinrich George in: Die Tochter  
 Ein Dolkssteind  
 Des Samurat  
**DECLA 2.30;**  
 Ein ganzer Kerl Eine Filmkomödie der Tobis

Heute abend  
**gr. volkstümliche Vorstellung**  
 in  
**ASTORIA**  
 Gastspiel: Die Scharfschützen  
 Ein Schnellfeuer kabarettistischer Einfälle mit Beatrice Garga,  
 Hannes Krock, Helmut Gauer und Kapellmeister Recha,  
 Alexander Schäfer, Schlicht Rulans, Zauberharmonetten,  
 Ulm und Partnerin, Los Herrera, Vera Ada Richter,  
 Marga Mey, Christiane Lorenz, May und Joe, 3 Jungles  
 • Dazu die neueste UFA-Wochenschau •  
**Heute nachm. der beliebte 4-Uhr-Tea**  
**Atlantic-Künstlerspiele**  
 nachmittags und abends das große März-Programm  
 mit dem Blitzkabarett der Scharfschützen  
 Die ausgezeichnete Kapelle  
**Walter Schacht**  
 spielt täglich nachmittags und abends im  
**Atlantic-Café**  
 Heute großes Früh-Konzert von 11-1 Uhr  
 Achtung! Voranzeit! Bernhard Ette  
 gastiert in diesem Monat im Atlantic-Café

**Preisskat**  
 Heute 17 Uhr und  
 20 Uhr  
 gr. Ged.-Spezialat  
 20 u. 11.15  
 Segelhofstr. 49-45  
**„Trotz der Verdunkelung**  
**Stunden der Entspannung**  
**in der gepflegten Tanzstätte**  
**Königin**  
 Gesellschaftstanz u. Tanzvorführungen  
 Täglich ab 19 Uhr

**CASINO**  
 Heute  
 Sonntag, 10. März  
 im großen Saal  
 ab 19 Uhr  
**TANZ**  
 Es spielt die neue  
 Tanzkapelle Curi Bock  
 Einlaß 17 Uhr  
 Ein- oder  
 Mehrfamilienhaus  
 wird lückenlos einschl.  
 Nebenkosten finanziert  
 Bau oder Kauf, bei freier Wahl,  
 in geeigneten Fällen  
 sofortfinanzierung.  
 Keine Genossenschafts- oder Bau-  
 stelle. Keine Versicherungspflicht  
 Näheres unverbindlich durch die  
 Generalagentur d. Bauparkalle  
 Mainz AG.  
 Bremen, Angerstr. 11, I.  
 Ruf 274 27

Wer verkauft sein Haus  
 in oder außerhalb Bremens?  
 — Bitte anrufen —  
 Habe sofort Käufer gegen bar  
**H. Apel** Makler, Löhning-  
 str. 31, Ruf 234 22

**TAPETEN**  
 große Auswahl  
 in allen Preislagen  
**Teppich - Klingeberg**  
 Hutfilterstraße 6-8

**Häuser und Grundstücke**  
 Baupläne  
 in El. Braunshaus  
 zu verkaufen  
 Näheres: Haus u.  
 Bierdahlsgemeinde  
 direkt e. G. m. B.  
 S. 1. 2. Baum-  
 wolle, 312 C. III.  
 Ruf: 270 21  
 Ich suche 1. freies  
 Grundstück  
 mit 1. oder 2. Stock-  
 haus zu kaufen.  
 Näheres: General-  
 agentur d. Bauparkalle  
 Mainz AG.  
 Ruf: 274 27  
 1-2+am. Haus  
 zu kaufen gesucht.  
 Ruf: 274 27  
 1-2+am. Haus  
 zu kaufen gesucht.  
 Ruf: 274 27  
 1-2+am. Haus  
 zu kaufen gesucht.  
 Ruf: 274 27



